



**Symposion der Schweizerischen Philosophischen
Gesellschaft 2012**

Die Anthropologische Wende

Veranstalter: Philosophische Gesellschaft Zürich (PhGZ)
und Philosophisches Seminar (Prof. Dr. H.-J. Glock)

Programm

Donnerstag, 10. Mai 2012

Raum: KO2-F-152

13:00 Uhr Einlass und Anmeldung

13:30 Uhr **Offizielle Eröffnung:**

Prof. Dr. Francis Cheneval (Präsident der Schweizerischen
Philosophischen Gesellschaft)

Prof. Dr. Peter Fröhlicher (Dekan, Philosophische Fakultät UZH)

Prof. Dr. Hans-Johann Glock (Präsident der Philosophischen
Gesellschaft Zürich)

14:00 Uhr **Plenarvortrag: Prof. Dr. Julien Deonna (Université de Genève)**
„Animal Emotions“ (Raum: KO2-F-152)

15:30 Uhr Kaffee-Pause

16:00 Uhr	<p>Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)</p> <p>a) <i>Mensch-Tier-Differenz</i> (Raum: KO2-F-152)</p> <p>16:00-16:35 Uhr: Dr. Deborah Conti (Genoa): „Is It Possible to Have a Humankind Definition?“</p> <p>16:40-17:15 Uhr: Dr. des. Sarah Tietz (Zürich): „Sprache und Denken – eine anthropologische Differenz?“</p> <p>17:20-17:55 Uhr: Florian Wüstholtz (Zürich): „Selbstbewusstsein bei Tieren: empirische und begriffliche Probleme“</p> <p>b) <i>Geschichte der Philosophie</i> (Raum: KO2-F-151)</p> <p>16:00-16:35 Uhr: Dr. Hanno Birken-Bertsch (Bern): „Zur Kritik anthropologischer Wenden im Ausgang von Joachim Ritter“</p> <p>16:40-17:15 Uhr: Prof. Dr. Christine Blaettler (Kiel): „Wo bleibt die Geschichte? Zur anthropologischen Wendung der historischen Unverfügbarkeit“</p> <p>17:20-17:55 Uhr: Prof. Dr. Andrezej Przylebski (Poznan): „Diltheys Beitrag zur anthropologischen Wende der Philosophie“</p> <p>c) <i>Philosophie des Geistes/Handlungstheorie</i> (Raum: KO2-F-155)</p> <p>16:00-16:35 Uhr: Prof. Dr. Rolf Puster (Hamburg): „Homo agens – zur apriorischen Grundlage der Anthropologie bei Ludwig von Mises“</p> <p>16:40-17:15 Uhr: Dr. Frank Esken (Salzburg): „Early Forms of Metacognition in Human Children“</p> <p>17:20-17:55 Uhr: Dr. Matthias Wunsch (Wuppertal): „Anthropologische Wenden. Das Person-Körper-Problem“</p>
18:15 Uhr	<p>Plenarvortrag: Dr. Judith Burkart (UZH)</p> <p>„Beyond Common Descent: The Cooperative Breeding Model of Human Evolution“ (Raum: KO2-F-152)</p>
20:15 Uhr	Führung durch das Anthropologische Museum der Universität Zürich auf dem Irchel Campus (Prof. Dr. Carel van Schaik, UZH)
21:00 Uhr	Abendessen

Freitag, 11. Mai 2012

Raum: KO2-F-152

- 09:15 Uhr Einlass und Anmeldung
- 09:30 Uhr **Plenarvortrag: Prof. Dr. Martin Meyer (UZH)**
„**The Speaking Ape - How Language Evolved in Man**“
(Raum: KO2-F-152)
- 11:00 Uhr Kaffee-Pause
- 11:15 Uhr Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.)
- a) *Mensch-Tier-Differenz* (Raum: KO2-F-152)
- 11:15-11:50 Uhr: Hannes Roesti (Zürich):
„Anthropologische Wende oder Zirkel? Zur Existenzialität
und den Möglichkeiten eines 'Semantismus'“
- 11:55-12:30 Uhr: Prof. Dr. Andreas Brenner
(Basel): „Animalanthropologie. Plessners Grundlegungen
zur Verabschiedung der Anthropologie“
- 12:35-13:10 Uhr: Astrid Kottmann (Zürich):
„Anthropologische Differenz: nur Spezies-Unterschied
oder unterschiedliche Lebensformen?“
- b) *Geschichte der Philosophie* (Raum: SOE-F-9)
- 11:15-11:50: Juhani Steinmann (Zürich): „Welche Stellung
hat der Mensch im Kosmos?“
- 11:55-12:30 Uhr: Arantzazu Saratzaga: „Vom Mutter-Tier
bis zum Muttermensch: Die Matrix als der grosse
Signifikant der anthropologischen Wende“
- 12:35-13:10 Uhr: Mariagrazia Granatelle (Pisa/Paris-Est):
„Orribili bestioni et natura poetica: figures d'une
anthropogenèse dans la philosophie de Giambattista
Vico“
- c) *Philosophie des Geistes/Handlungstheorie* (Raum: KOL-F-123)
- 11:15-11:50: Dr. Michael Córdoba (Hamburg): „Wie
Willensschwäche möglich ist. Davidsons Lösung des
Akrasia-Trilemmas und die verborgene Rolle des
Rationalitätsvorbehaltens. Eine sprachanalytische
Betrachtung“
- 11:55-12:30 Uhr: Christian Steiner (Zürich): „Vernunft als
menschliches Charakteristikum“

	12:35-13:10 Uhr: Dr. des. Ansgar Lyssy (München): „Der Blick auf den Menschen – Entwurf eines kategorialen Personbegriffs“
13:15 Uhr	Mittagspause
14:30 Uhr	Plenarvortrag: Prof. Dr. Gianfranco Soldati (Université de Fribourg) „Prospects of a Deflationary Theory of Self-Knowledge“ (Raum: KO2-F-152)
16:00 Uhr	Kaffee-Pause
16:30 Uhr	Sktionen (je drei Vorträge à 35 min.) a) <i>Philosophie des Geistes/Handlungstheorie</i> (Raum: KO2-F-152) 16:30-17:05 Uhr: Silvan Imhof (Bern): „Faktischer Anthropozentrismus und seine Überwindung: Potenzial und Grenzen eines subjektivistischen Modells von Personalität und Interpersonalität“ 17:10-17:45 Uhr: Jun.-Prof. Dr. Maria Kronfeldner (Bielefeld): „Die epistemische Fragmentierung des Menschen: Wie der Mensch zwischen Natur und Kultur verschwindet“ 17:50-18:25 Uhr: Jun.-Prof. Dr. Jens Harbecke (Witten/Herdecke): „Zwei Regularitätstheorien mechanistischer Konstitution“ b) <i>Praktische Philosophie</i> (Raum: KOL-F-123) 16:30-17:05 Uhr: Dr. Christine Abbt (Frankfurt am Main): „Anthropologien des Vergessens. Zur Unterscheidung erkenntnistheoretischer bzw. pragmatischer Bestimmung“ 17:10-17:45 Uhr: PD Dr. Maria-Sibylla Lotter (Zürich): „Ethik und Kulturanthropologie“ 17:50-18:25 Uhr: Sebastian Muders (Zürich): „Der Wert der Autonomie und die Frage nach dem guten Leben“ c) <i>Varia</i> (Raum: SOE-F-9) 16:30-17:05 Uhr: ENTFÄLLT! PD Dr. Mariele Nientied (Frankfurt an der Oder): „Entwurf einer Philosophie des Rituals – Über Interferenzen zwischen der anthropologischen Wende in der Philosophie und der performativen Wende in den Kulturwissenschaften“ 17:10-17:45 Uhr: Dr. Karl Hostettler (Aadorf): „Seele“

	17:50-18:25 Uhr: Prof. Dr. med. Ingolf Schmid-Tannwald (München): "Der Mensch als biologisches Erzeugnis und lebensweltliches Zeugnis: Nichtbiologische Unterschiede zwischen nicht-menschlichen Embryonen sowie natürlich gezeugten und durch IVF erzeugten menschlichen Embryonen"
19:00 Uhr	Konferenzessen im Restaurant Palmhof (Anmeldung erforderlich)

Samstag, 12. Mai 2012

Raum: KO2-F-152

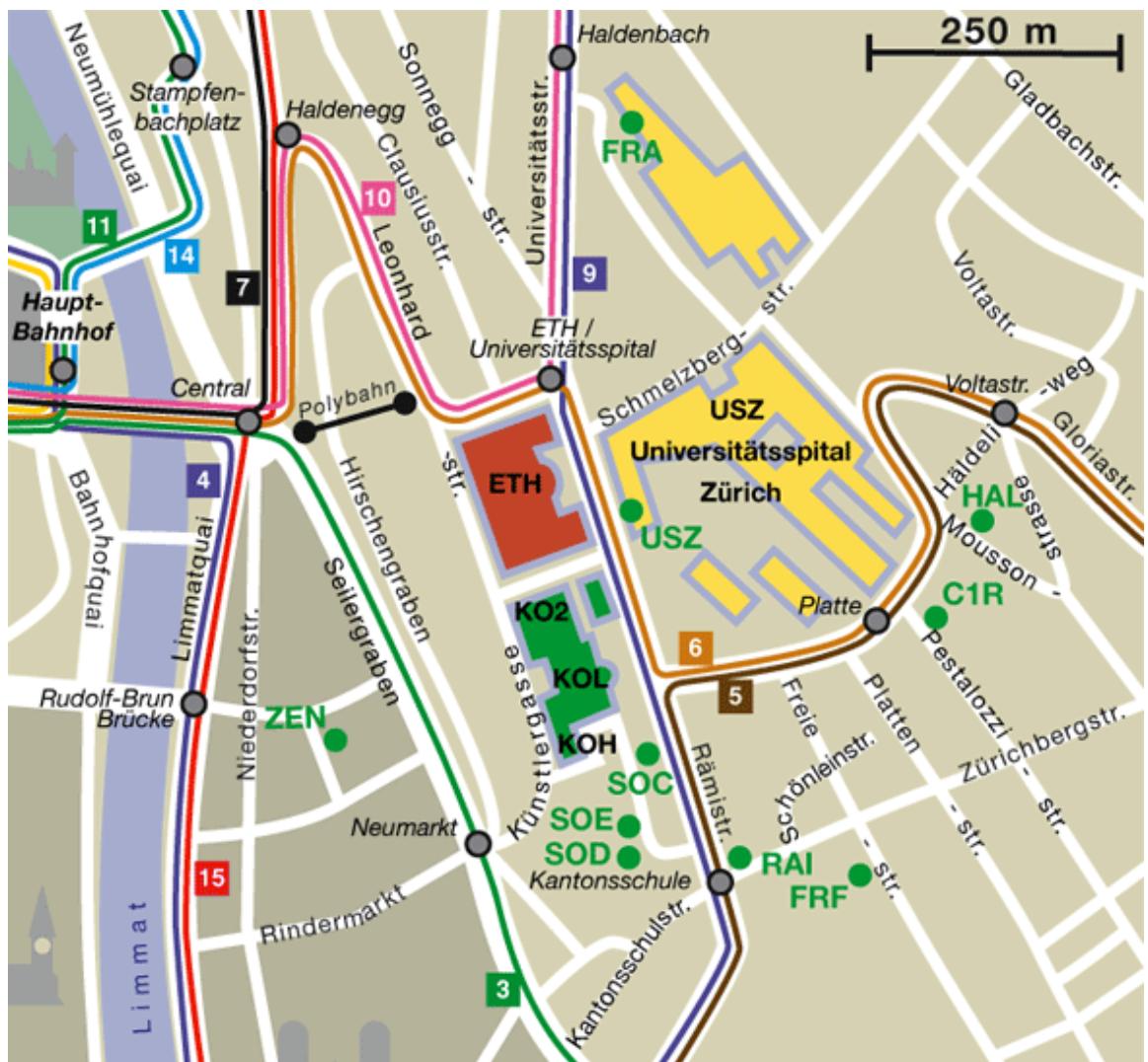
09:15 Uhr	Einlass und Anmeldung
09:30 Uhr	Plenarvortrag: Prof. Dr. Markus Wild (Humboldt Universität zu Berlin/Université de Fribourg) „Der Mensch und andere Tiere – Überlegungen zu einer umstrittenen Redeweise“ (Raum: KO2-F-152)
11:00 Uhr	Kaffee-Pause
11:15 Uhr	Sektionen (je drei Vorträge à 35 min.) a) <i>Philosophie des Geistes/Handlungstheorie</i> (Raum: KO2-F-152) 11:15-11:50 Uhr: Dr. Enrico Savio (Steyr): „Qualitative Dichamonie. Versuch eines Denkschrittes in der Humanphilosophie“ 11:55-12:30 Uhr: Dr. Martin Hoffmann (Hamburg): „Menschsein und Personsein“ 12:35-13:10 Uhr: André Wunder (Zürich): „Eine forschungsstrategische Überlegung zur Erklärung geistiger Fähigkeiten“ b) <i>Praktische Philosophie</i> (Raum: KO2-F-172) 11:15-11:50 Uhr: PD Dr. phil. Elif Oezmen (Hamburg/München): „Bedeutet das ‚Ende des Menschen‘ auch das ‚Ende der Moral‘? Zur Renaissance anthropologischer Argumente in der Angewandten Ethik“ 11:55-12:30 Uhr: Dr. Christoph Henning (St. Gallen): „Vom Essentialismus zum ‚Overlapping Consensus‘ - und

	<p>zurück: Anthropologie und Ethik bei Martha Nussbaum und Alasdair MacIntyre"</p> <p>12:35-13:10 Uhr: Dr. Jan-Christoph Heilinger (Zürich): „Der Zusammenhang von Ethik und Anthropologie am Beispiel von Human Enhancement"</p> <p>c) <i>Varia</i> (Raum: KO2-F-155)</p> <p>11:15-11:50 Uhr: Dr. phil. Dr. oek. Albrecht Fritzsche (Stuttgart): „Entwicklung und Vollendung: Die Paradoxie des doppelten Menschseins"</p> <p>11:55-12:30 Uhr: Prof. Dr. Andras Horn (Basel): „Über den anthropologischen Grund ästhetischen Genusses"</p> <p>12:35-13:10 Uhr: Yves Bossart (Zürich): „Zum Überleben schön! Evolutionäre Ästhetik und die Gründe des Wohlgefallens"</p>
13:15 Uhr	Mittagspause
14:30 Uhr	<p>Plenarvortrag Prof. Dr. Hans Sluga (University of California at Berkeley)</p> <p>„Anthropos Physei Politikon Zoon. Zum Thema Politik und Anthropologie“ (Raum: KO2-F-152)</p>
16:00 Uhr	Kaffee-Pause
16:30 Uhr	<p>Schlussdiskussion am runden Tisch (Leitung: Prof. Dr. Carel van Schaik, UZH)</p>
18:00	<p>Schlussworte Prof. Dr. Francis Cheneval (Präsident der Schweizerischen Philosophischen Gesellschaft)</p>

Weitere Infos: <http://www.philosophie.uzh.ch/phgz.html>
 Anmeldung: Anita Horn, symposium2012@philos.uzh.ch

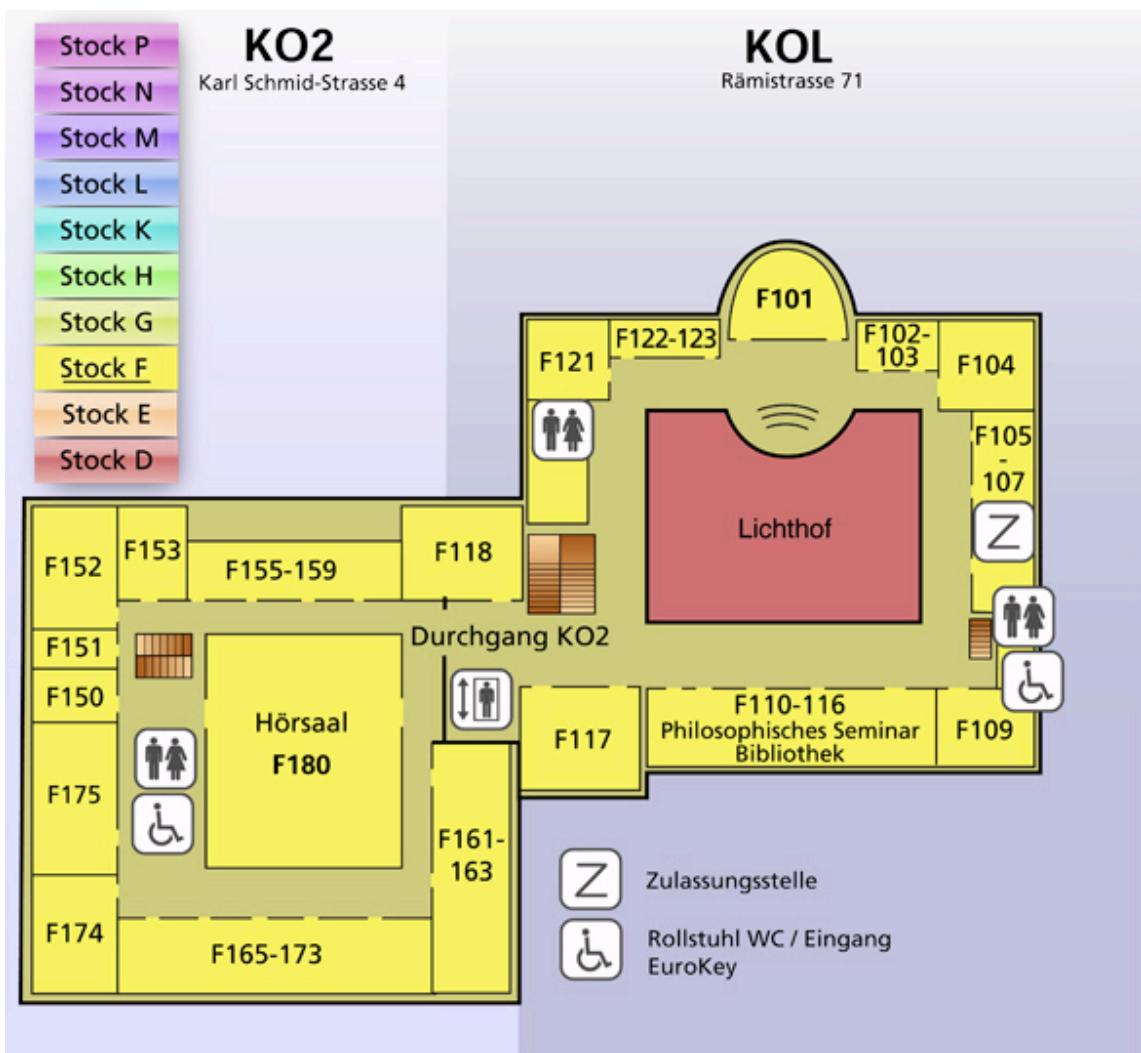
Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Universität Hauptgebäude (KOL/KO2), Rämistr. 71, 8006 Zürich:

Ab Tramhaltestelle Bahnhofstr.: Tram 6, Richtung Zoo. Ab Tramhaltestelle Hauptbahnhof: Tram 10, Richtung Oerlikon. Aussteigen an der Tramhaltestelle ETH/Unispital.



Universität Zürich, Hauptgebäude, 1. Stock:

Das Gebäude kann über den Haupteingang an der Rämistr. 71 oder über den Seiteneingang an der Karl-Schmidstr. 4 betreten werden. Die Seminarräume des Symposiums befinden sich (mit Ausnahme des Raums: SOE-F-9, siehe weiter unten) im Geschoss F (1. Etage).



Freitag, 11. Mai 2012: Am Freitag finden die beiden Sektionen „Geschichte der Philosophie“ (11:15 bis 13:10 Uhr) und „Varia“ (16:30 bis 18:25 Uhr) in einem Nebengebäude der UZH statt. Das **SOE (Schönberggasse 11)** ist vom Haupteingang des UZH-Hauptgebäudes innerhalb weniger Minuten zu erreichen; der Seminarraum **SOE-F-9** befindet sich im 1. Stock.

Donnerstagabend, 10. Mai 2012: Ausflug ins Anthropologische Museum auf dem UZH-Campus Irchel, Winterthurerstr. 190, 8057 Zürich

Der Campus Irchel ist von der Tramhaltestelle ETH/Universitätsspital mit den Tramlinien 9 und 10 (Richtung Oerlikon) innerhalb von 7 Minuten erreichbar. Wir empfehlen Ihnen die folgenden Verbindungen für den Besuch und die Führung im Anthropologischen Museum UZH:

Abfahrt: Zürich, ETH/Universitätsspital: 19:55 Uhr (Tramlinie 9)
Ankunft: Zürich, Irchel: 20:03 Uhr

Abfahrt: Zürich, ETH/Universitätsspital: 20:01 Uhr (Tramlinie 10)
Ankunft: Zürich, Irchel: 20:08 Uhr